

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
	der Stadtvertretung		
X	des Haupt- und Finanzausschusses	14.05.15	10.10
	des Wirtschaftsausschusses		

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein
- Seniorenbeirat: nein

Wirtschaftsplan für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2016

A) SACHVERHALT

In der Anlage ist der Entwurf des Wirtschaftsplanes für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2016 beigelegt.

Der Entwurf des Erfolgsplanes sieht im Wirtschaftsjahr 2016 bei Erträgen von 998.500,00 € und Aufwendungen von 988.500,00 € einen Jahresgewinn in Höhe von 10.000,00 € vor.

Im Vermögensplan sind geringfügige Investitionen für Ersatz, Ergänzungs- und Erneuerungsbeschaffungen in Höhe von 22.000,00 € sowie die Tilgung von Krediten in Höhe von 13.000,00 € vorgesehen.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und Verpflichtungsermächtigungen sind im Wirtschaftsjahr 2016 nicht vorgesehen.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird, wie in den Vorjahren auch, auf 200.000,00€ festgesetzt. Der Kassenkredit dient zur Überbrückung der jahreszeitlichen Schwankungen bei den Erträgen und Aufwendungen.

Das Investitionsprogramm sieht lediglich geringfügige Investitionen in Höhe der erwirtschafteten Abschreibungen von 22.000,00 € im Wirtschaftsjahr 2016 und jeweils 21.000,00 € in den Folgejahren vor.

Im Bereich der Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2016 ist die Stelle laufende Nr. 1 mit einem kw-Vermerk vorgesehen, der nach Ausscheiden des Stelleninhabers in Kraft tritt. Darüber hinaus sind zwei zusätzliche Stellen mit der Gruppe 3 gemäß den Forderungen des Organisationsgutachtens vorgesehen.

B) STELLUNGNAHME DER WERKLEITUNG

Seitens der Werkleitung wird empfohlen dem vorgelegten Entwurf des Wirtschaftsplanes der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2016 zuzustimmen und die beigefügte Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2016 zu beschließen.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN AUF DEN HAUSHALT DER STADT HEILIGENHAFEN

Für das Wirtschaftsjahr 2016 wird ein geringer Jahresgewinn erwartet. Es ergeben sich somit keine finanziellen Auswirkungen auf das Haushaltsgeschehen der Stadt Heiligenhafen, sofern die Stadt die erhöhten Personalkosten im Rahmen der Pauschalvereinbarung ausgleicht und die zusätzlich zu erbringenden Leistungen damit entsprechend vergütet.

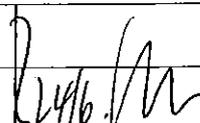
D) BESCHLUSSVORSCHLAG DER WERKLEITUNG

Die beigefügte Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung „Bauhof der Stadt Heiligenhafen“ für das Wirtschaftsjahr 2016 wird beschossen.

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2015 bis 2019 wird beschlossen.



(Heiko Müller)
Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Werkleiter	

**Wirtschaftsplan
des
Bauhofes der Stadt Heiligenhafen
für das
Wirtschaftsjahr 2016**

Zusammenstellung nach § 12 Abs. 1 EigVO für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund des § 5 Abs. 1 Nr. 6 der Eigenbetriebsverordnung in Verbindung mit § 97 der Gemeindeordnung hat die Stadtvertretung der Stadt Heiligenhafen durch Beschluss vom 2015 den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 festgestellt:

1.	Es betragen	
	1.1 im Erfolgsplan	
	die Erträge	998.500,00 €
	die Aufwendungen	988.500,00 €
	der Jahresgewinn	10.000,00 €
	1.2 im Vermögensplan	
	die Einnahmen	35.000,00 €
	die Ausgaben	35.000,00 €
2.	Es werden festgesetzt	
	2.1 der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00 €
	2.2 der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00 €
	2.3 der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	200.000,00 €

Heiligenhafen, den

(Wohnrade)

(Gabriel)

Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016

Nr.	Bezeichnung	Planansatz		Rechnungs- ergebnis
		2016 in €	2015 in €	
1	Umsatzerlöse	966.500,00	835.000,00	816.111,14
2	Anderer aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
3	Sonstige betriebliche Erträge	32.000,00	30.000,00	31.852,37
4	Gesamtleistung	998.500,00	865.000,00	847.963,51
5	Materialaufwand			
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	19.000,00	0,00
6	Rohergebnis	+ 998.500,00	+ 846.000,00	+ 847.963,51
7	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	600.000,00	480.000,00	535.724,98
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	150.000,00	135.000,00	138.096,72
8	Abschreibungen auf Sachanlagen	35.000,00	39.000,00	34.487,42
9	Sonstige betriebliche Aufwendungen	195.000,00	175.000,00	197.781,58
10	Betriebsergebnis	+ 18.500,00	+ 17.000,00	- 58.127,19
11	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
12	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.000,00	7.000,00	6.178,81
13	Zinsergebnis	- 7.000,00	- 7.000,00	- 6.178,81
14	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	+ 11.500,00	+ 10.000,00	- 64.306,00
15	Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	10.020,09
16	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
17	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	+ 10.020,09
18	Steuern von Einkommen und Erträgen	0,00	0,00	0,00
19	Sonstige Steuern	1.500,00	0,00	1.305,26
20	Jahresgewinn(+)/ Jahresverlust (-)	+ 10.000,00	+ 10.000,00	- 55.591,17

Erläuterungen zum Erfolgsplan

- Lfd. Nr. 1 Entgelt der Stadt Heiligenhafen für die Pauschalleistungen, die Einzelaufträge und den Winterdienst.
- Lfd. Nr. 2 Entfällt.
- Lfd. Nr. 3 Erträge aus Mieten und aus Leistungen für Dritte, z. B. der HVB.
- Lfd. Nr. 7 Personalaufwand für die Beschäftigten gem. Stellenübersicht.
- Lfd. Nr. 8 Abschreibungsbetrag gem. dem Anlagennachweis.
- Lfd. Nr. 9 Geschätzt nach Vorjahreserfahrungen ohne Berücksichtigung evtl. verstärkter Aufwendungen für den Winterdienst.
- Lfd. Nr. 11 Entfällt.
- Lfd. Nr. 12 Zinsen für die lang- und kurzfristigen Kreditverbindlichkeiten.
- Lfd. Nr. 15 Entfällt.
- Lfd. Nr. 16 Entfällt.
- Lfd. Nr. 18 Entfällt.
- Lfd. Nr. 19 Grundsteuer B für die Grundstücke Gewerbestr. 4 und 6.

Erfolgsübersicht 2016

	Gesamt in €	Verwaltung/Vertrieb in €	Dienstleistung in €	Winterdienst in €	Vermietung/ Verpachtung in €
Materialaufwand	0	0	0	0	0
Löhne und Gehälter	600.000	65.000	520.000	15.000	0
soziale Abgaben	150.000	16.000	130.000	4.000	0
Abschreibungen	35.000	1.500	14.500	10.000	9.000
Zinsen	7.000	500	500	500	5.500
sonstiger betrieblicher Aufwand	196.500	50.000	93.500	50.000	3.000
Summe	988.500	133.000	758.500	79.500	17.500
Umlage	0	- 133.000	+ 118.000	12.400	2.600
Aufwendungen	988.500	0	876.500	91.900	20.100
Erträge	998.500	0	874.600	91.900	32.000
Betriebsergebnis	+ 10.000	0	- 1.900	0	+ 11.900
Finanzerträge	0				
Steuern vom Ertrag	0				
Jahresergebnis	+ 10.000				

**Vermögensplan
für das Wirtschaftsjahr 2016**

Nr.	Einnahmen Bezeichnung	Planansatz		Rechnungsergebnis 2014 in T€
		2016 in T€	2015 in T€	
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0	0
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	0
5	Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0	0
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter a) Ertragszuschüsse b) Sonstige Bauzuschüsse	0 0	0 0	0 0
7	Abschreibungen	35	39	34
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens a) Grundstück b) Sonstiges	0 0	0 0	0 0
9	Kredite	0	0	0
10	Sonstige Einnahmen	0	0	0
	Summe	35	39	34

	Ausgaben	Planansatz			Rechnungsergebnis 2014 in T€	Investitionen und Investitionsförderungs- maßnahmen	
		2016 in T€	Verpflichtungser- mächtigung in T€	2015 in T€		Gesamt- ausgabe- bedarf in T€	bisher bereit- gestellt in T€
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0		0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0		0	0	0	0
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0		0	0	0	0
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0		0	0	0	0
5	Gewährung von Darlehen	0		0	0	0	0
6	Investitionen	22	0	26	4	0	0
7	Tilgung von Krediten	13		13	13	0	0
8	Sonstige Ausgaben	0		0	17	0	0
	Summe	35	0	39	34	0	0

Erläuterungen zum Vermögensplan

Einnahmen

Lfd. Nr. 7 Abschreibungsbeträge gem. dem Anlagennachweis.

Ausgaben

Lfd. Nr. 6 Investitionen gem. dem Investitionsprogramm.

Lfd. Nr. 7 Planmäßige Tilgung der langfristigen Kreditverbindlichkeiten

**Finanzplan
für das Wirtschaftsjahr 2016**

A	Einnahmen	Planansatz				
		2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€
Nr.	Bezeichnung					
1	Zuweisungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
2	Zuführungen zu Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Rückflüsse aus Darlehen	0	0	0	0	0
5	Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitalanlagen	0	0			
6	Zuschüsse Nutzungsberechtigter a) Ertragszuschüsse b) Sonstige Bauzuschüsse	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
7	Abschreibungen	39	35	34	34	34
8	Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens a) Grundstück b) Sonstiges	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
9	Kredite	0	0	0	0	0
10	Sonstige Einnahmen	0	0	0	0	0
	Summe	39	35	34	34	34

Nr.	Ausgaben Bezeichnung	Planansatz				
		2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€
1	Rückzahlung von Eigenkapital	0	0	0	0	0
2	Auflösung von Rücklagen und Rückstellung mit langfristigem Charakter	0	0	0	0	0
3	Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0	0	0
4	Auflösung von Zuschüssen Nutzungsberechtigter	0	0	0	0	0
5	Gewährung von Darlehen	0	0	0	0	0
6	Investitionen	26	22	21	21	21
7	Tilgung von Krediten	13	13	13	13	13
8	Sonstige Ausgaben	0	0	0	0	0
	Summe	39	35	34	34	34

**Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben,
die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Heiligenhafen auswirken
(§ 16 Nr. 2 EigVO)**

Nr.	Bezeichnung	2015	2016	2017	2018	2019
		in T€				
Einnahmen						
1	Zuweisung der Gemeinde zur Eigenkapitalaufstockung zum Verlustausgleich	0	0	0	0	0
2	Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0

Ausgaben						
	Ablieferung an die Gemeinde von Gewinnen	0	0	0	0	0
1	von Konzessionsabgaben von Verwaltungskostenbeiträgen bei Eigenkapitalentnahmen	0	0	0	0	0
2	Tilgung von Darlehen der Gemeinde	0	0	0	0	0
	Summe	0	0	0	0	0

Erläuterungen zum Finanzplan

Einnahmen

Lfd. Nr. 7 Abschreibungsbeträge gem. dem Anlagennachweis

Ausgaben

Lfd. Nr. 6 Investitionen gem. dem Investitionsprogramm. Die erwirtschafteten Abschreibungen sollen abzüglich der Tilgung der Kreditverbindlichkeiten in den Ersatz und die Ergänzung der Maschinen, der Geräte und der Ausrüstung reinvestiert werden.

Lfd. Nr. 7 Planmäßige Tilgung der langfristigen Kreditverbindlichkeiten

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
für das Wirtschaftsjahr 2016**

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€	2020 in T€
2016	0	0	0	0
2017	0	0	0	0
2018	0	0	0	0
2019	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	0	0	0	0

Investitionsprogramm für das Wirtschaftsjahr 2016

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Investition	Vorauss. Volumen in T€	Planansatz				
			2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2018 in T€	2019 in T€
1	Ersatz und Ergänzung von Maschinen, Fahrzeugen, Geräten und Ausrüstung	111	26	22	21	21	21
	Gesamtsumme	111	26	22	21	21	21

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2016

Lfd Nr.	Bezeichnung	Stellenplan 2015		tatsächlich besetzt in 2015		Stellenplan 2016		Veränderung	Bemerkungen
		Beschäftigte	Gruppe	Beschäftigte	Gruppe	Beschäftigte	Gruppe		
1	Vorarbeiter	1,00	5 + 12 %	1,00	5 + 12 %	1,00	5 + 12 %		kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers
2	Arbeiter	1,00	7	1,00	7	1,00	7		ku Gruppe 5 nach Ausscheiden des Stelleninhabers
3 – 6	Arbeiter	4,00	5	4,00	5	4,00	5		
7 – 12	Arbeiter	6,00	4	6,00	4	6,00	4		3 Stellen ku Gruppe 3 nach Ausscheiden der Stelleninhaber
13 - 15	Arbeiter	1,00	3	1,00	3	3,00	3		gem. Forderung aus dem Organisationsgutachten
Anzahl der Stellen		13,00		13,00		15,00		+ 2,00	

Nachrichtlich:

Ein Beschäftigter in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis